

DGRW-Postdoc

- die
Wilhelm-Stiftung für Rehabilitationsforschung
fördert den
wissenschaftlichen Nachwuchs

- **richtet sich an promovierte Wissenschaftler*innen der Rehabilitationswissenschaften** bis zu vier Jahre nach Promotion
- beantragt werden können Fördergelder für die **Umsetzung eines rehabilitationswissenschaftlichen Forschungsprojekts, Antragstellung bei einem externen Fördergeber**
- **Fördersumme 25.000 €** (geförderte Mittel: alle Maßnahmen, für die Vorbereitung eines Drittmittelantrags) über einen **Förderzeitraum** von maximal **12 Monaten**

Die Deutschsprachige Gesellschaft für Rehabilitationswissenschaften e.V. vergibt die Forschungsförderung „DGRW-Postdoc“ gestiftet von der **Wilhelm-Stiftung für Rehabilitationsforschung im Deutschen Stiftungszentrum**.

Ziel ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses auf dem Gebiet der Rehabilitation. Von der DGRW umgesetzt zur Unterstützung **exzellenter Nachwuchswissenschaftler*innen** bei der Vorbereitung eines Drittmittelantrages für ein rehabilitationswissenschaftliches Forschungsprojekt (Anschubförderung).

Die Fördersumme beträgt bis zu **25.000 €** über einen Förderzeitraum von maximal 12 Monaten und hat als Ziel die Antragstellung bei einem externen (d.h. nicht hochschulinternen) Fördergeber (z.B. DRV, DFG, ERC). Gefördert werden alle Maßnahmen, die für die Vorbereitung eines Drittmittelantrags erforderlich sind (inkl. Personalmitteln, Verbrauchsmaterial, Reisemitteln sowie karrierefördernden Weiterbildungen).

Antragsberechtigt sind ausschließlich promovierte Nachwuchswissenschaftler*innen im Kontext der Rehabilitationswissenschaften in Deutschland bis zu vier Jahre nach der Promotion, die noch nicht habilitiert sind. Personen, die bereits eine DGRW-Postdoc-Förderung oder eine vergleichbare Förderung erhalten haben, sind von der Antragstellung ausgeschlossen.

Eine Projektskizze (max. 7 Seiten) und weitere erforderliche Unterlagen sind bis zum **30. Oktober 2026** per E-Mail an dgrw@medizin.uni-halle.de als PDF einzureichen.

Bitte beachten Sie die weiteren Informationen unter www.dgrw-online.de.